

## Taktvoll Illgau geht in die zweite Runde

Mit dem erfolgreichen Unterhaltungsabend wurden bisher über 105 000 Franken gesammelt.



Die über 60 Mitwirkenden auf der Bühne sind motiviert, das Musik-Spektakel weitere fünf Mal zur Aufführung zu bringen.

09.01.2023, 00:00 Uhr



0 Kommentare

Mit dem Unterhaltungsabend Taktvoll Illgau hat der Verein Sammelaktion Sigristenhaus (SAS) seine festgelegten Ziele erreicht: Mit rund 2400 Gästen waren die fünf Aufführungen mit 250 Mitwirkenden vor und hinter der Bühne im November 2022 alle ausverkauft. Am Ende schaute ein Reinerlös von über 105 000 Franken heraus. Der Anlass hatte auch gute Medienpräsenz: Weit über die Kantonsgrenzen hinaus und sogar im nationalen Fernsehen wurde über den Einsatz einer ganzen Gemeinde für den Neubau ihrer Dorfbeiz berichtet. «Die erhoffte Signalwirkung haben wir mit dem Taktvoll definitiv erreicht», freut sich OKP und SAS-Präsident Kari Betschart. «Es ist fast so etwas wie eine Marke geworden.» Die Signalwirkung sei auch spürbar bei der Entwicklung der Aktienzeichnung und der Sammelaktion für das neue «Sigristenhaus», für die das Taktvoll der Startschuss war.

Hinsichtlich dieses grossen Erfolgs hat sich das OK nun entschieden, eine zweite Auflage in diesem Jahr zu starten. Den Mitwirkenden auf der Bühne wurde an zwei Infoabenden der Puls gefühlt, und das Echo war sehr positiv: «Bis auf ganz wenige Ausnahmen sind alle wieder mit dabei und voll motiviert für die zweite Runde», freut sich Betschart. Den Illgauern geht es nämlich nicht nur ums Geld. «Man spürte auf und hinter der Bühne so einen wahnsinnig guten Spirit», schwärmt der OKP.

Die zweite Auflage geht an zwei Wochenenden im November mit wiederum fünf Aufführungen am 17., 18., 19., 24. und 25. November über die Bühne. Das Programm wird dasselbe sein. Die Verantwortlichen sind aber überzeugt, dass sich die Ilge erneut fünf Mal füllen lässt. «Wir setzen dabei auch auf die Möglichkeit, dass Firmen ihre Weihnachts- und Jahresabschlussessen mit einem Erlebnis verbinden und bei uns am Taktvoll abhalten», erklärt Kari Betschart. Neben gutem Essen und bester Unterhaltung bietet das OK auch den Service, für solche Gruppenreservierungen gleich noch den Hin- und Heimtransport zu organisieren. Der Vorverkauf für die Neuauflage startet voraussichtlich im Februar. Das Taktvoll bleibt nicht die einzige Veranstaltung, deren Reinerlös vollumfänglich an den Neubau des «Sigristenhauses» geht.

### Maskenball, Frühlingsfest und Open Air

Auch der Erlös des Maskenballs Illgau vom 11. Februar fliesst an den SAS-Verein, ebenso jener aus einem Frühlingsfest am 22. April, welches die Illgauer Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrpersonen für die Öffentlichkeit organisieren. Erstmals findet am 8. Juli zudem ein Open Air mit Konzerten von sechs verschiedenen Illgauer Bands statt, dessen Erlös ebenfalls dem «Sigristenhaus» zugutekommen wird.

Die Sigristenhaus AG, bei der die Gemeinde mit 51 Prozent Mehrheitsaktionärin ist, plant seit einigen Jahren, das denkmalgeschützte Haus zu sanieren und die daran angebauten Gebäude (Posthaus und Dörflihaus) durch Neubauten zu ersetzen. Das Projekt erhielt Ende 2019 die Baubewilligung. Weil die geplanten Baukosten wegen Covid, dem Ukraine-Krieg und der Teuerung auf 5,5 Mio. Franken gestiegen sind, wurde der ursprüngliche Baustart vom Sommer 2022 auf das Frühjahr 2023 verschoben (der «Bote» berichtete). Neben Aktien- und Fremdkapital soll die Finanzierung mit etwa zwei Millionen Franken an Spenden und Sponsorings gelingen. Dazu wurde unter anderem der Verein Sammelaktion Sigristenhaus ins Leben gerufen, der hauptsächlich mit Veranstaltungen Geld sammelt.

## Kommentare (0)



Zum Artikelanfang